

Die Formen fliegen im schwerelosen Raum

Mannheimer Künstler Manfred Binzer stellt im Bürgerhaus aus

Sulzfeld. (db) Zur Vernissage in den Galerieräumen des Bürgerhauses begrüße Peter Meschar vom Kulturkreis Sulzfeld zahlreiche Gäste. Da die Eröffnung der Ausstellung dieses Mal nicht durch einen „Kunst-Profi“ kommentiert wurde, ging Meschar auf das Wirken des Künstlers, Manfred Binzer, ein. Aus dem Allgäu stammend, lebte Binzer lange Zeit im Kraichgau und ist jetzt in Mannheim beheimatet. In einem alten Industriegebäude hat der Künstler sein Atelier eingerichtet.

Die sehr hohen, lichtdurchfluteten Räume bieten ideale Arbeitsbedingungen. Zum zweiten Mal ist Binzer nun mit einer Ausstellung in Sulzfeld vertreten. Bereits 1996 zeigte er im Bürgerhaus Werke seines Schaffens. In der jetzigen Ausstellung präsentiert er vorwiegend großformatige Bilder in Öl auf Leinwand.

Aber auch grafische Arbeiten, Holzschnitte und ein Steindruck befinden sich darunter. Die Arbeiten an der Leinwand entstanden im Selbstgespräch. Farbenfroh dominieren die gemalten Flächen, die von keinen klaren Linien begrenzt sind und auch keine definierten Formen darstellen. Un-



Der Mannheimer Künstler Manfred Binzer stellt Werke in Öl auf Leinwand sowie Holzschnitte und grafische Arbeiten im Sulzfelder Bürgerhaus aus. Foto: Brötzmann

terschiedliche Farbelemente fließen einer Schnittstelle durch eine andere Farbe übermalt. Die Abstraktion kommt

aus den Gedanken des Künstlers, die Sehnsucht, Leidenschaft und Weite in das Objekt einfließen lässt. Nie ist ein Bild ganz mit Farbe bemalt.

Immer bleibt ein Teil im Weiß der Leinwand. Steht man vor einem Bild, so muss man erst einmal ein paar Schritte zurückgehen, um zu erkennen, dass sich das gemalte Objekt vom Leinwandhintergrund abhebt. Nun scheint es geradezu auf der Leinwand zu schweben, leicht und schwerelos. Manche Bilder vermitteln ein Gefühl von Landschaft. Doch nie hat Binzer ein reales Abbild von Natur und Gebäuden dargestellt. Einzig die Anordnung von Farbe und Raum lässt den Eindruck einer schwebenden Landschaft in der Leichtigkeit und Weite des Raumes entstehen.

Hier spiegelt sich ein Traum des Künstlers. Der Traum vom Fliegen.

① **Info:** Die Ausstellung im Bürgerhaus ist jeweils dienstags und donnerstags von 16 bis 18 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.